

Anmeldung

Bitte teilen Sie uns Ihre Teilnahme bis zum **04. Oktober 2022** mit. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Sie werden der Anmeldung nach berücksichtigt.

FAX: 259496-66

E-Mail: reha@herzhausberlin.de

Ich melde mich für die Fortbildung am 11. Oktober 2022 verbindlich an:

Meine • dienstliche • private Adresse lautet:

Nachname: _____

Vorname: _____

Institution: _____

Anschrift: _____

PLZ, Ort: _____

Tel./ Fax: _____

E-Mail: _____

Allgemeine Hinweise

Veranstaltungsort:

„herzhaus Berlin“

Zentrum für ambulante kardio- und angiologische Rehabilitation

Krausenstr. 40/41, 10117 Berlin

Telefon: 030 25 94 96-0

Telefax: 030 25 94 96 66

Verkehrsanbindung

- U2 Spittelmarkt
- U6 Stadtmitte
- Bus M29 Lindenstraße

Veranstaltung des „herzhauses Berlin“
in Kooperation mit der DVSG LAG Berlin

Veranstalter:

Deutsche Vereinigung für Soziale Arbeit im Gesundheitswesen e. V. (DVSG) | Berlin

Die DVSG ist ein sektorenübergreifender Fachverband, der dazu beiträgt, die Soziale Arbeit in den verschiedenen Arbeitsfeldern des Gesundheitswesens zu stärken und weiter zu entwickeln.

Informationen zum Fachverband unter:

www.dvsg.org



Auswirkungen des Intensivpflege- und Rehabilitationsstärkungsgesetz auf die Rehabilitation

Am 11. Oktober 2022
Ab 13:30 Uhr



Einladung

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

wir freuen uns Sie nach längerer Zeit wieder zu einer Präsenzveranstaltung im herzhaus einladen zu können.

Zu Beginn wird uns Frau Öztürk den Stand der ambulanten Reha und der Prävention nahebringen. Im Anschluss geht es um die eigene Gesundheit – Wie kann diese mit Tipps und Übungen trotz des langen Sitzens in der täglichen Arbeit gestärkt werden. Nach der Kaffeepause bieten wir Ihnen ein Impulsreferat zum IPReG mit anschließender Diskussionsrunde an.

Am 01. Juli 2022 ist das „Gesetz zur Stärkung von intensivpflegerischer Versorgung und medizinischer Rehabilitation“ (IPReG) in Kraft getreten. Es enthält neue Regelungen zur außerklinischen Intensivpflege und für die Medizinische Rehabilitation mit dem erklärten Ziel, die geriatrische Rehabilitation zu stärken und einen schnelleren Zugang zur Anschlussrehabilitation zu ermöglichen.

Wie stellt sich die Umsetzung des Gesetzes in Berlin dar?

Nach einem Impulsreferat zum IPReG wollen wir uns mit Vertreter*innen der Krankenkassen und Kolleg*innen aus Krankenhäusern, Rehabilitationseinrichtungen und anderen Bereichen des Gesundheitswesens über die Auswirkungen und bisherigen Erfahrungen des neuen Gesetzes austauschen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Mit freundlichen Grüßen

Elisabeth Harmuth
Beate Schneider
(lag.berlin@dvsg.org)

Programm

13:30 Uhr
Führung durch das herzhaus und Kaffeeplatsch

14:00 -14.30 Uhr
Begrüßung
Jana Berkholz, herzhaus
Beate Schneider, DVSG

Ambulante Reha und Prävention am Beispiel herzhaus
Cemile Öztürk

14.30 Uhr – 15:00 Uhr
Rauchen ist das neue Sitzen
Leon Büschke

15:00 – 15:30 Uhr
Kaffeepause

15:30 Uhr – 16:45 Uhr
IPReG
Einführung:
Tilo Vormelcher
Diskussion und Austausch mit KK-Vertreter*innen

17:00 Uhr Ende der Veranstaltung

Referent*innen

Frau Jana Berkholz
Geschäftsführerin herzhaus Berlin

Frau Cemile Öztürk
Fachärztin für Innere Medizin und Kardiologie
Chefärztin herzhaus Berlin

Frau Herr Leon Büschke
Physiotherapeut und Sporttherapeut
herzhaus Berlin

Herr Tilo Vormelcher
Leiter Rehabilitation und Vorsorge
BKK VBU

Moderation:
Frau Beate Schneider
Frau Elisabeth Harmuth

DVSG LAG Berlin